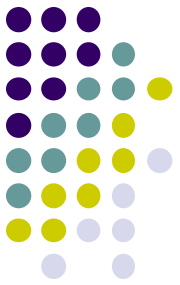




Partnerschaftsverein Hürth e.V.



# *Kabarnet/Kenia*

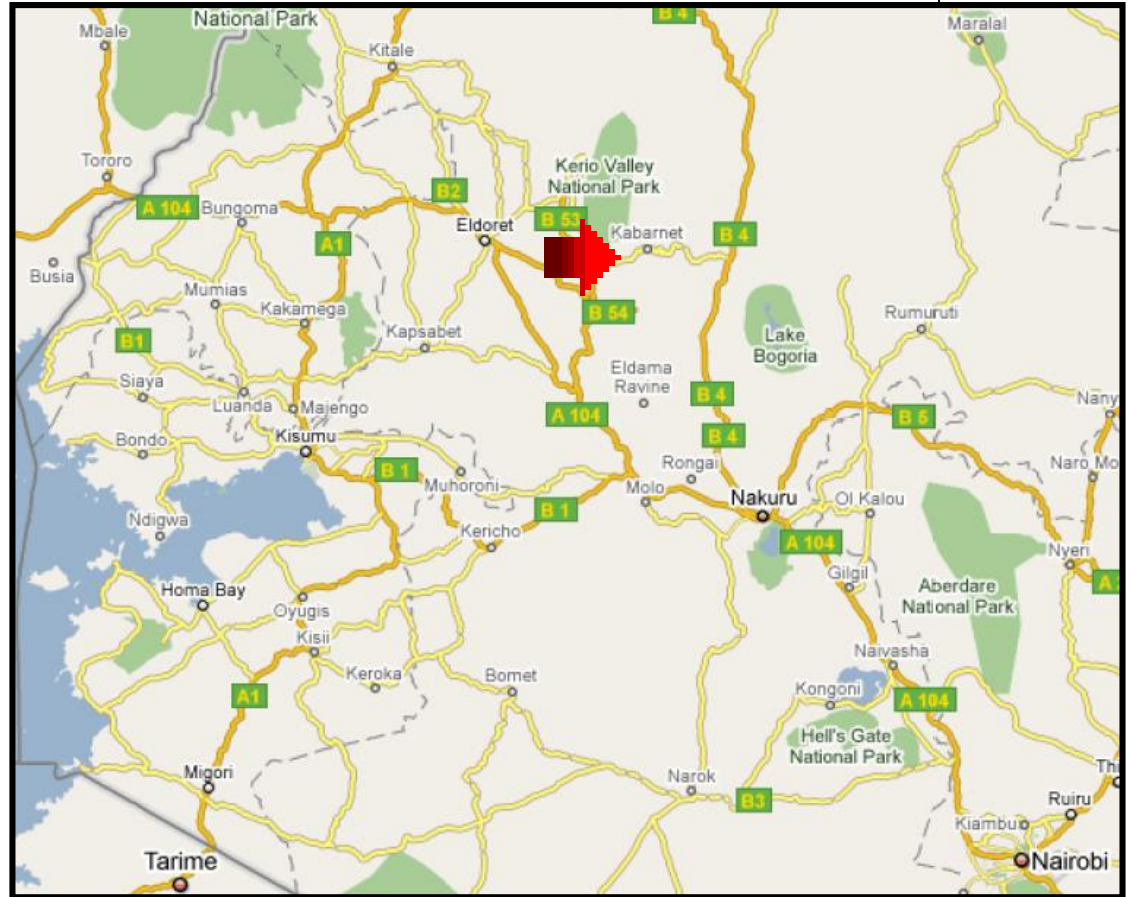
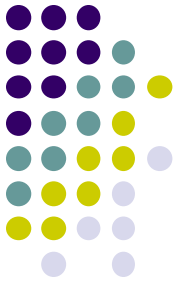


evangelisch *in Hürth*  
EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
HÜRTH



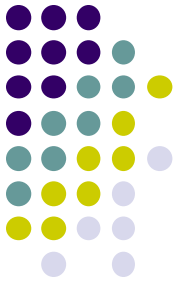


# Partnerschaftsverein Hürth e.V.





# Partnerschaftsverein Hürth e.V.





# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



Baringo County / Governor

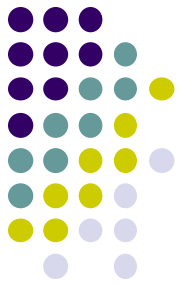


## 1988 Die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde





# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



Untersützung aus Hürth an  
vielen Stellen in Kabarnet

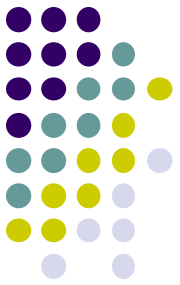


26. Januar 2020

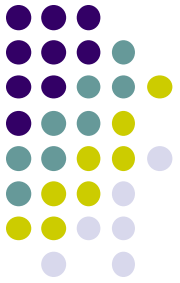


# Partnerschaftsverein Hürth e.V.

---



**Kabarnet-Hürth-Schule 2009**



**Kabarnet-Hürth-Schule 2019**





# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



## Kabarnet-Hürth-Schule 2019

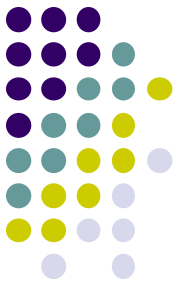


26. Januar 2020



# Partnerschaftsverein Hürth e.V.

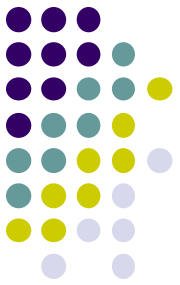
---



**Planungen 2020 ff.  
Aufstockung des Naturwissenschaftsraumen  
mit zwei zusätzlichen Klassenräumen mit Dachkonstruktion**



# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



## Fünf Jahre Hürther Ökumene-Projekt „Bildung gegen Armut“ Gemeinsame Aktion der evangelischen und katholischen Kirche in Hürth in Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsverein Hürth e.V.



evangelisch *in Hürth*  
EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
HÜRTH





# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



**Stipendiaten  
Okt. 2019**





## Ein Schuljahr kostet 250 Euro

Ökumenisches Projekt unterstützt Schüler in der Partnerstadt Kabarnet in Kenia

VON ANDREAS ENGELS

Hürth. Eine weiterführende Schule besuchen und das Abitur ablegen zu dürfen – für Jugendliche in der Partnerstadt Kabarnet im Westen von Kenia ist das alles andere als selbstverständlich. Um auch Kindern aus armen Familien eine Schulbildung zu ermöglichen, wurde mit Hürther Hilfe die Kabarnet-Hürth-Schule aufgebaut, die einzige Highschool in der 30 000-Einwohner-Stadt ohne teure Internatsunterbringung.

Doch auch das Schulgeld können viele Familien nicht aufbringen. Die evangelischen und katholischen Gemeinden in Hürth finanzieren deshalb Stipendien für bedürftige Schüler. Das ökumenische Projekt „Bildung gegen Armut“ feiert jetzt fünfjähriges Bestehen.

Wir haben gute  
genau so wie  
weniger gute Schüler  
dabei.

Rüdiger Winkler,  
Partnerschaftsverein Hürth

Ungerechnet rund 250 Euro kostet der Schulbesuch für ein Jahr. Darin enthalten sind neben dem Schulgeld auch Verpflegung, Prüfungsgebühren, die Schuluniform und Lehrmittel. Für viele Farmerfamilien aus Kabarnet und dem nahen Umland ist das unerschwinglich. Bisher haben 28 Schüler von dem Stipendium profitiert. Mit dem neuen Schuljahr, das in Kenia im Januar beginnt, kamen sieben weitere dazu. Sechs Stipendiaten haben bisher das Abitur gemacht.

Bei der Auswahl der Schüler spielen hauptsächlich die Bedürftigkeit eine Rolle, sagt Rüdiger Winkler, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Hürth: „Wir haben gute genau so wie weniger gute Schüler dabei.“ Die Schüler bewerben sich unter anderem mit einem persönlichen Schreiben und schicken später auch ih-



Einen herzlichen Empfang bereiteten Schüler und Lehrer der Kabarnet-Hürth-Schule dem Besucher aus dem Rheinland. Foto: Winkler



Massaidecken bekam Rüdiger Winkler beim Besuch in Ostafrika mehrfach als Geschenk umgehängt. Foto: Engels

re Zeugnisse. Wie sehr die Hilfe aus Hürth in der 300 Kilometer nördlich von Nairobi liegenden Kleinstadt wirkt, davon konnte sich Winkler, der den Arbeits-

kreis Kabarnet seit 2007 leitet, bei einem dreitägigen Besuch im vergangenen Herbst überzeugen. „Von uns war schon seit zehn Jahren keiner mehr in Ka-

barnet“, sagt Winkler, der auf eigene Kosten gereist ist. Ihm sei es auch darum gegangen, die Kontakte in die ostafrikanische Partnerstadt über den Austausch von E-Mails und WhatsApp-Nachrichten hinaus zu pflegen. Ihn begeisterte die Lebensfreude der Menschen, die ihm dort begegneten.

Neben der 2007 eröffneten Kabarnet-Hürth-Schule mit heute 200 Schülern fördert der Partnerschaftsverein mit Unterstützung von Spendern, darunter vor allem der Hürther Lions-Club, zahlreiche andere Projekte, etwa zur Wasserversorgung. Winkler sah sich vor Ort viele weitere Initiativen an, die den Partnerschaftsverein um Unterstützung gebeten haben.

50 000 Euro will der Verein in diesem Jahr bereitstellen, davon knapp 30 000 Euro für die Kabarnet-Hürth-Schule, die um zwei Klassenräume aufgestockt werden soll. Oft reichen überschaubare Summen, um viel zu bewirken. So sollen Frauengruppen Material zur Herstellung von Halsketten erhalten oder Kühe, mit denen sie zum Lebensunterhalt ihrer Familien beitragen können. Auch Bienenkörbe und Wassertanks stehen auf der Liste. Überdies werden die Hürther ein privates Waisenheim unterstützen.

Das kleine Jubiläum des ökumenischen Bildungsprojekts wird mit einem Gottesdienst am Sonntag, 26. Januar, um 11 Uhr in der Martin-Luther-King-Kirche, Villering 38, in Hermülheim gefeiert. Beim anschließenden Empfang wird Rüdiger Winkler über den Stand des Projekts und seine Reise in die Partnerstadt berichten. Sein Reisetagebuch ist im Internet einsehbar. [www.pv-huerth.de](http://www.pv-huerth.de)

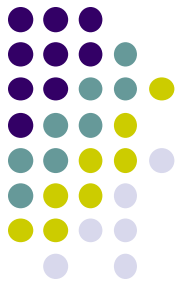


**Die adretten Schuluniformen dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Schülerinnen und Schüler der Kabarnet-Hürth-Schule aus überwiegend sehr ärmlichen Verhältnissen kommen und insbesondere die ausgewählten Stipendiaten dringend auf Unterstützung für den Schulbesuch angewiesen sind.**





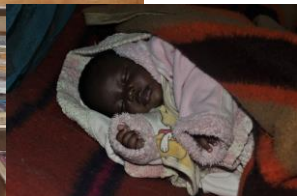
# Partnerschaftsverein Hürth e.V.

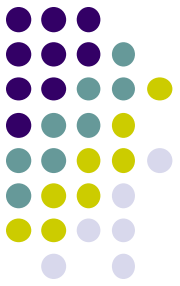


**In vielen Fällen reicht die Unterstützung der schulischen Bildung nicht aus!**

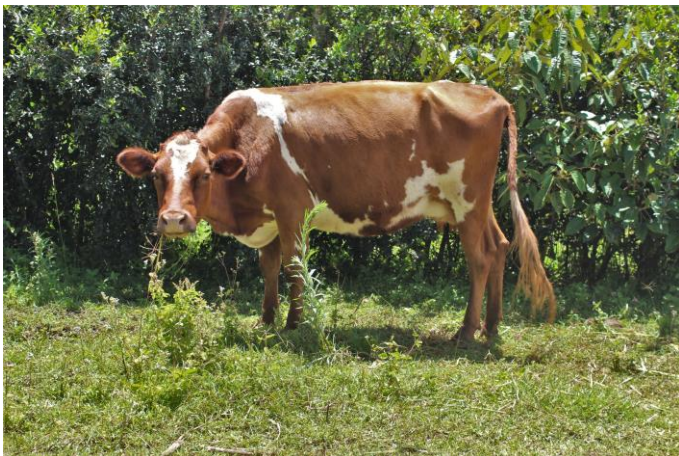


**„Sunrise Children's Home“  
für verwaiste oder verlassene Kinder**





## Hilfe zur Selbsthilfe bei Frauengruppen







# Partnerschaftsverein Hürth e.V.

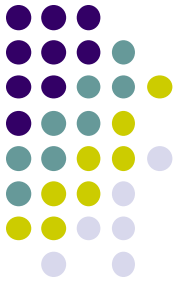


## Kirchenneubau in Kabarnet





# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



## Kirchenvertreter in Kabarnet

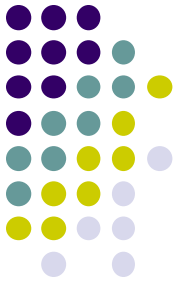


**Rev. James Kagunya (Catholic Church), Pr. Vincent Chelal (AIC Kaptimbor), Bishop Julius Chepsat (Christ Dominion Church Kabarnet), Bishop Daniel Chemon (Full Gospel Churches of Kenya),**

*26. Januar 2020*



# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



## Kirchenvertreter in Kabarnet

Rev. James Kagunya (Mary, Mother of God Catholic Church)



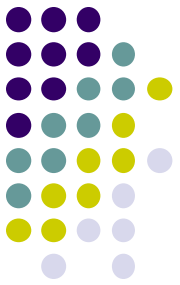
Nachricht Rev Fr. James Kagunya vom  
25.01.2020:

***“Hello,  
my name is Fr. James Kagunya from  
Kabarnet. I received your mail  
sometimes ago and I promise you that  
we shall use the prayers tomorrow.  
Thank you very much for wonderful  
content in the prayer.”***

26. Januar 2020



# Partnerschaftsverein Hürth e.V.



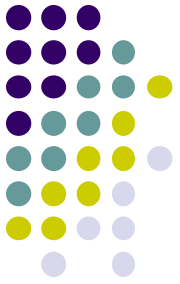
## Gemeindeleben im Privathaus von Douglas Kapkiai Erntedankfest und „Familien-Frauenbesuch“



26. Januar 2020



Partnerschaftsverein Hürth e.V.



*Vielen Dank!!!*



Weitere Informationen zu Kabarnet auf der Website des PVH: [www.pv-huerth.de](http://www.pv-huerth.de)